

# Berufsinfotag: von Banker bis Triales Studium

Rotary-Clubs und Heisenberg-Gymnasium haben für all Gymnasien und Gesamtschulen eine Berufsmesse organisiert.

VON S. TRÜBSWETTER U. L. HAUSER

**LÜTZENKIRCHEN** Als Hans-Jörg Schaefer auf der kleinen Empore in der Aula des Werner-Heisenberg-Gymnasiums (WHG) steht und auf Hunderte von Schülern blickt, die sich an Infoständen mit Broschüren eindecken, lächelt er und sagt: „Als ich 1981 an dieser Schule Abitur gemacht habe, da hatten wir keine so tolle Veranstaltung.“ Schaefer besucht die zweite Auflage des Berufsinfotags am WHG aber nicht nur aus Nostalgiegründen, sondern auch, weil er Vorsitzender des Rotary-Clubs Opladen ist, der mit dem Rotary-Club Leverkusen den Tag initiiert und betreut. Schaefer ist Referent für den Beruf Bankkaufmann.

Der Banker fügt bei der offiziellen Eröffnung der Veranstaltung noch etwas hinzu: seine Erfolgsquote des Berufsinfotags 2014. Da hat Schaefer auch seinen Beruf vorgestellt. Und fünf Schüler aus der Zuhörerschaft bewarben sich anschließend um eine Lehrstelle in diesem Jahr. „Zwei davon starten im August ihre Ausbildung bei uns. Das ist klasse“, berichtet Schaefer stolz.

Dass der Informationstag, den Rotarier und Schule zum zweiten Mal veranstalten, den Weg zur Berufswahl weisen kann, davon sind auch Martin Gerling, ehemaliger Schulleiter des WHG und Präsident des Rotary-Clubs Leverkusen, und Schulleiterin Claudia Bensen überzeugt: „Die Schüler sollen sich besser informiert fühlen zum Thema Berufswahl. Der Tag ist einer von mehreren Bausteinen zu diesem Thema.“



Rosetta Giaquinta von der Handwerkskammer erläutert Laura Rehse (r.) das Triale Studium. Kristin Pickard, WHG-Leiterin Claudia Bensen und Bernd von der Linden (Rotarier) hören interessiert zu.

RP-FOTO: UWE MISERIUS

Damit sich die Schüler ganz unvoreingenommen ein Bild von den vorgestellten Berufen machen können, sind Eltern an diesem Tag zwar nicht unerwünscht, zumindest aber nicht speziell eingeladen. „Die Einflussnahme ist im Elternhaus ohnehin schon gegeben“, sagt Bernd von der Linden von den Rotariern, der sich in den vergangenen Wochen die Finger wund telefoniert hat, um

für möglichst viele Berufsfelder Referenten zu rekrutieren, zudem die Aussteller auf dem „Marktplatz der Berufe“ in der Aula.

Von Bundeswehr bis Uni Wuppertal ist eine Vielfalt an Berufs- und Studienanbietern vertreten. Mitunter mit ganz neuen Ansätzen. Die Handwerkskammer Köln etwa wirbt mit und für das Triale Studium, bei dem der Absolvent „in viereinhalb

Jahren drei Abschlüsse in einem absolvieren kann“, erläutert Rosetta Giaquinta (Bildungspolitik Handwerkskammer), „und zwar den Gesellen-, den Meisterbrief und den Bachelor im Bereich Handwerksmanagement.“

Das interessiert WHG-Schülerin Laura Rehse, die mit ihrer Freundin Kristin Pickard (beide 16) das Angebot inspiziert. Beide finden es gut,

dass ihre Schule ihnen und den Oberstufenschülern der übrigen Gymnasien und Gesamtschulen der Stadt solch' eine Berufsmesse ermöglicht. „Neulich war ich bei einer Abi-Messe in Köln, aber da muss man ja auch erst hinfahren. Hier wird ein breites Spektrum abgedeckt“, lobt Kristin, die sich für Sonderpädagogik interessiert. Laura (Maßschneiderin/Design) findet es allerdings schade, dass die Messe-Besucher bei den Referentenvorträgen nur zwei aussuchen dürfen. „Das könnte man im kommenden Jahr verbessern.“

Dass es ein nächstes Mal geben wird, ist sicher. „Wir wollen die Messe als feste Veranstaltung etablieren“, sagt Gerling. Die Nachfrage auch von Ausstellern sei da. Claudia Bensen versichert, dass die Schule noch räumliche Kapazitäten hat. Und Hans-Jörg Schaefer kommt 2016 sicher wieder – aus Nostalgiegründen, als Rotarier und als einer von mehr als 50 Referenten.

## BERUFSINTERESSE

### Marketing und Medien in der Schülergunst

Gut **350** Schüler haben sich das Angebot des WHG-Berufsinfotags angeschaut. Für welche Berufsrichtungen sich junge Leute interessieren, kann Bernd von der Linden anhand der Anmeldungen für die Vorträge ersehen:

Platz 1: **Marketing**,  
Platz 2: Sport/Sportmanagement  
Platz 3: **Medien**.